

13. April 2025, Handout

Start-Predigt «Geistlich wachsen – mit der Bibel Teil 2»

Gottesdienst-Zusammenfassung:

In der Predigt vom 2. März hat uns Stephanie Wedekind gezeigt, wie wir diese geistliche Disziplin einüben und praktizieren können. Diesmal schauen wir auf die Auswirkungen, wenn wir uns durch diese geistliche Praxis von Gott und seinem Wort prägen lassen.

Grundlage um die geistliche Disziplin des Bibellesens zu praktizieren ist das Vertrauen in die Bibel. Wir vertrauen darauf, dass Gott dafür gesorgt hat, dass alles in der Bibel steht, was wir benötigen und zwar so, dass wir es verstehen. Damit wir ihn und seine Idee fürs Leben erkennen und verstehen und auch entsprechend leben können. So lesen wir, wie wir in diesem Leben gemäss Gottes Idee miteinander, mit der Schöpfung und mit Gott selbst gesund und heil unsere Beziehung pflegen können.

Ein paar beispielhafte Bibelstellen, es gäbe noch unzählige weitere Texte dazu: Sprüche 19,17 / Jesaja 1,17 / Lukas 6,27-28 / Römer 12,16-18 / 2. Korinther 9,8 / Galater 6,10 / Epheser 5,15-16 / 2. Timotheus 3,16-17 / Jakobus 4,17 / 1. Johannes 4,19

Wir leben überall in Beziehungen: Zu Gott, zu uns selbst, zu der Schöpfung. Vor allem aber auch zu Menschen um uns herum: In der Familie, mit Freunden, in der Nachbarschaft, am Arbeitsplatz, in der Freizeit (Vereine, Sport etc.), in der Kirche. Und wir begegnen so und auch an andern Orten verschiedensten Menschen in unterschiedlichen Situationen: Erfolgreiche, Trauernde, Leidende, Bedürftige...

Gott will uns durch die Bibel beziehungsfähiger machen, damit wir zum einen allen Menschen um uns herum die Liebe, die wir von ihm empfangen, weiterschenken. Indem wir die Bibel gut kennen und von ihr geprägt sind, können wir auch Menschen auf diesen Gott aufmerksam machen und sie, wie Jesus mit Gottes Wort, näher zu Gott hinführen. So das sie auch das Beste in unserem Leben persönlich kennen lernen.

Auswendig-Lernvers:

Doch wer sein Wort hält, an dem zeigt sich Gottes Liebe in vollkommener Weise. Daran erkennen wir, ob wir in ihm leben. 1. Johannes 2,5

Praxis-Übung

1. Zeige deine Liebe mit Wort und Tat

Nutze diese Woche eine Gelegenheit, jemandem die Liebe weiter zu verschenken, die du selbst von Gott empfängst. Und zwar mit Taten und Worten. Lass diesen Menschen nicht nur deine Liebes spüren, sondern weise liebevoll auf diesen wunderbaren Gott hin, dem du nachfolgst.

2. Melde dich bei VIP Training Bible an

Nutze die Gelegenheit, dich zurüsten zu lassen, um mit Menschen in der Bibel zu lesen und sie auf diese Weise mit Gott in Verbindung zu bringen. Melde dich gleich an: https://zuerich.lifeonstage.com/vip-training-bible/
Und sage es David (david.ruprecht@vivakirche.ch), damit alle von Meilen die Folgeabende gemeinsam erleben und über das Gehörte austauschen können

Vertiefungsfragen für die Zweierschaft, Kleingruppe oder persönliche Vertiefung Idealerweise beantwortest du die Fragen mal für dich persönlich schriftlich und besprichst sie dann in der Zweierschaft, mit deiner/m geistlichen Mutter/Vater oder in der Kleingruppe.

Wo merkst du, dass dein Bibellesen deine Beziehungsfähigkeit stärkt?
Wann hast du das letzte Mal mit jemandem, der Jesus noch nicht persönlich kennt, Gottes Liebe gezeigt und auch über den Glauben gesprochen? Wie war das?
Welchem Menschen in deinem Umfeld, der Jesus noch nicht persönlich kennt, willst du in der nächsten Zeit mit Gebet, liebevollen Taten und Worten des Glaubens begegnen (wen möchtest du mit Jesus verbinden)? Wie willst du das tun?